

Laufstrecken rund um Sörgenloch

(Stand: 20.05.2024)

Sörgenloch ist ein kleines Dorf in Rheinhessen geprägt von Weinbergen, Feldern und Naturschutzgebieten. In dieser einzigartigen Landschaft gibt es viele schöne Wege, auf denen man laufen, joggen und walken kann.

In diesem Dokument habe ich einige dieser wunderschönen Wege rund um Sörgenloch bis in die Nachbargemeinden beschrieben. Neben der Länge der Wegstrecken und der Beschaffenheit gibt es eine ausführliche Beschreibung der Wegstrecken, einen Link zum Download der KML-Datei und eine Karte. Die beschriebenen Wege starten immer am Kreisel südlich von Sörgenloch, der sich am Ende der Oppenheimer Straße befindet. Probiert es mal aus, sicher findet ihr weitere interessante Variationen.

Die Karte mit allen Strecken findet ihr hier auf Google Maps: [Link](#)

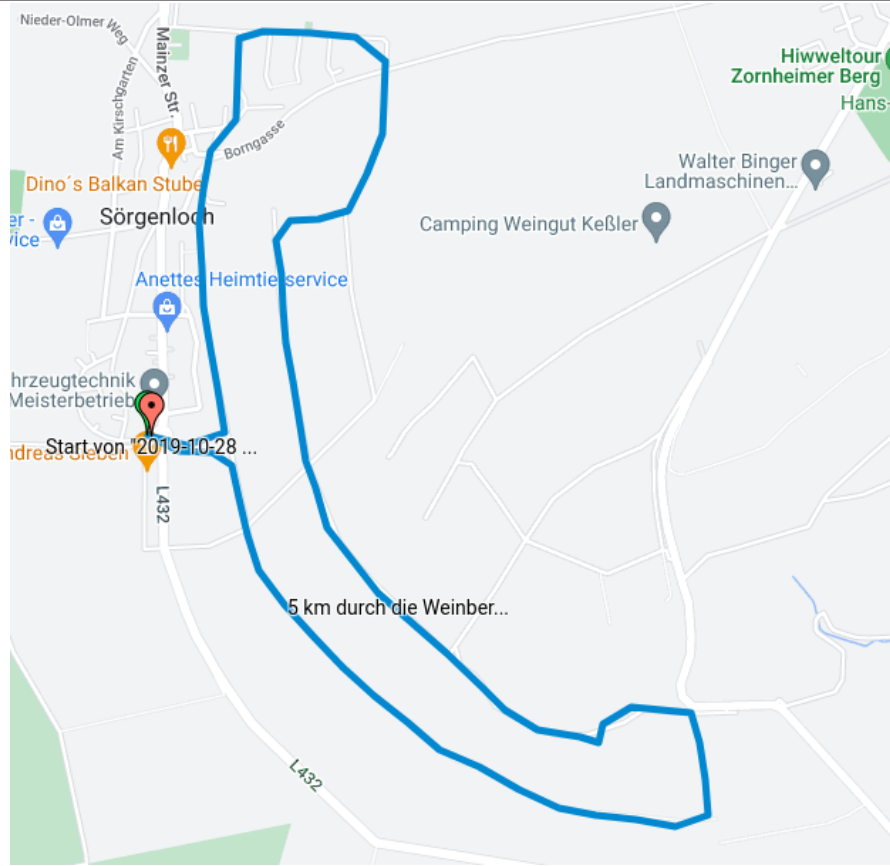
1. Runde durch die Weinberge um Sörgenloch

Länge	ca. 5 km
Höhenmeter	ca. 80 m
Beschaffenheit	Meist Betonwege, ganzjährig
Beschreibung	<p>Nach dem Kreisel in Richtung Süden (nach Hahnheim) blickend geht es nach links auf einen Wiesenweg bergauf in die Weinberge bis man nach ca. 100m auf einen Betonweg kommt. Auf dem Betonweg geht es nach rechts, immer geradeaus die nächsten 1,5 km, vorbei am „Wingertkreuz“ nach ca. 100 m.</p> <p>Falls der Wiesenweg zu nass ist, kann man auch ein kurzes Stück (ca. 150 m) entlang oder unterhalb der L432 laufen. Am Betonweg linker Hand biegt man ab. Nach ca. 150 m bergauf erreicht man das „Wingertkreuz“ und biegt rechts auf den Betonweg ab.</p> <p>Nach ca. 1.5 km biegt der Betonweg nach rechts ab. Bei trockenem Boden kann man hier nach links auf einen Wiesenweg abbiegen und erreicht nach ca. 200 m Anstieg den oberen Betonweg, auf dem man nach links abbiegt. Bei Nässe folgt man einfach dem Betonweg nach rechts und dann wieder nach links zur „Kuhchaussee“ (Straße von Zornheim nach Hahnheim). Nach dem Überqueren der Straße folgt man dem Feldweg nach links parallel zur Straße bergauf in Richtung Zornheim. Am Ende des Feldweges muss man links ca. 100 m entlang der Straße bergauf laufen und biegt dann nach links auf den oberen Betonweg ab.</p> <p>Nun dem oberen Betonweg folgen, vorbei am „Hahnheimer Wingerthäuschen“ und an den Liegebänken. Nach ca. 1,2 km endet der Betonweg. Entweder biegt man nach links ab, läuft hinab ins Dorf und biegt auf dem Bleidesheimer Weg nach links ab. Diese Strecke ist das ganze Jahr begehbar. Die zweite Variante empfiehlt sich bei trockenem Boden. Hier biegt man am Ende des oberen Betonweges nach rechts ab, läuft ca. 100 m bergauf und biegt dann nach links ab. Der nun folgende Teil eignet sich im Herbst und Winter meist nicht, weil der Weg zu nass ist. Nach ca.300 m erreicht man einen Betonweg (Sörgenlocher Weg) und biegt nach links ab hinab ins Dorf. Bei der Kirche hält man sich links auf dem Bleidesheimer Weg, hier geht es ein paar Meter bergauf und wird es flach.</p> <p>Dem Bleidesheimer Weg nun einfach folgen und entweder den Wiesenweg hinunter zum Kreisel nehmen oder bis zum „Wingertkreuz“ laufen und dann nach rechts zur L432 und dann wieder nach rechts zurück zum Kreisel.</p>

KML-Datei

<https://drive.google.com/file/d/1mxbfi-YW7npHjhh72rmcz3dOhddFCc6/view?usp=sharing>

Karte



2. Runde zu den Zornheimer Windrädern

Länge	ca. 7 km
Höhenmeter	100 m
Beschaffenheit	Meist Betonwege, ganzjährig
Beschreibung	<p>Nach dem Kreisel in Richtung Süden (nach Hahnheim) blickend geht es nach links auf einen Wiesenweg bergauf in die Weinberge bis man nach ca. 100m auf einen Betonweg kommt. Auf dem Betonweg geht es nach rechts bis man nach ca. 100 m das „Wingertkreuz“ erreicht, hier muss man links abbiegen.</p> <p>Falls der Wiesenweg zu nass ist, kann man auch ein kurzes Stück (ca. 150 m) entlang oder unterhalb der L432 laufen. Am Betonweg linker Hand biegt man ab. Nach ca. 150 m bergauf erreicht man das „Wingertkreuz“, wo es weiter geradeaus und bergauf geht.</p> <p>Nach am „Wingertkreuz“ geht es ca. 150 m bergauf in Richtung Osten bis zur nächsten Kreuzung. Hier kann man rechts abbiegen oder geradeaus laufen. Wenn man geradeaus läuft, führt der Weg am „Alten Wingerthäuschen“ vorbei bis zum „Neuen Wingerthäuschen“. Dort biegt man nach rechts ab auf einen Wiesenweg, den man ca. 600 m folgt, bis man einen Betonweg erreicht. Dort angekommen biegt man links auf den Betonweg ab. Da der Wiesenweg im Herbst und Winter oft recht nass ist, kann man an der Kreuzung unterhalb vom „Alten Wingerthäuschen“ rechts abbiegt und dem Betonweg ca. 600 m folgen. Am „Dreiländereck“, geprägt durch eine Liegebank biegt man nach links ab und läuft steil bergauf, bis der Wiesenweg kreuzt. Hier folgt man dem Betonweg weiter geradeaus.</p> <p>Der Betonweg geht nun weiter bergauf, bis nach ca. 150 m ein weiterer Betonweg kreuzt. Hier biegt man rechts ab, bis man die Straße von Zornheim nach Hahnheim erreicht (die „Kuhchaussee“). Ca. 20 m rechts von der „Kuhchaussee“ beginnt ein weiterer Betonweg, dem man nach dem Überqueren der Kuhchaussee folgt.</p> <p>Der Betonweg führt bergab und nach ca. 350 m kommt man an eine Kreuzung, wo man geradeaus laufen oder nach rechts abbiegen kann. Wenn man rechts abbiegt, läuft man ca. 500 m bis zur nächsten Kreuzung und biegt dann nach links ab. Dann noch mal 200 m bis zur nächsten Kreuzung und dann rechts abbiegen, bergan in Richtung Osten. Wenn man geradeaus läuft, kommt man zu der Kreuzung nach ca. 300 m und läuft weiter geradeaus,</p>

bergan in Richtung Osten.

Bei der nächsten Kreuzung scharf links abbiegen, vorbei am Zornheimer „Ruhkreuz“ und am Weinpavillon. Auf dem Betonweg bleiben und nach dem „Buchenhof“ nach links abbiegen und weiter auf dem ausgebauten Weg, vorbei am Sportplatz und dem Bauhof, bis zur Straße zwischen Zornheim und Hahnheim (sogenannte „Kuhchaussee“). Die Straße überqueren und weiter ca. 400 m auf dem Weg bis zur nächsten Kreuzung, wo man links auf den Betonweg (Sörngenlocher Weg) abbiegt.

Nun geht es bergab auf dem Sörngenlocher Weg in Richtung Sörngenloch. Am „Zornheimer Kreuz“ nach ca. 300 m kann man sich entscheiden, ob man links auf einen Wiesenweg abbiegt und nach Sörngenloch läuft. Alternative läuft man den Sörngenlocher Weg geradeaus weiter bis zur Borngasse, wo man sich links hält auf den Bleidesheimer Weg und diesen geradeaus weiterläuft. Nach ca. 800 m auf dem Bleidesheimer Weg kann man rechts auf den Wiesenweg abbiegen und zum Kreisel laufen. Alternativ kann man den Bleidesheimer Weg weiter laufen bis zur nächsten Kreuzung am „Wingertkreuz“, dann rechts abbiegen und an der L432 nach rechts zum Kreisel laufen.

KML-Datei

https://drive.google.com/file/d/1ynRkks13M_HB-kKD9pF4F2QyoB8dd8jt/view?usp=sharing

Karte



3. Runde Zornheimer Windräder über Wahlheimer Hof

Länge	ca. 9 km
Höhenmeter	ca. 150 m
Beschaffenheit	Meist Betonwege, ganzjährig
Beschreibung	<p>Nach dem Kreisel in Richtung Hahnheim (Süden) blickend geht es nach links auf einem Wiesenweg hoch in die Weinberge, bis man nach ca. 100 m auf den Betonweg kommt. Auf dem Betonweg biegt man rechts ab und folgt dem Betonweg für ca. 1.5 km.</p> <p>Alternativ kann man auch ein kurzes Stück an oder unterhalb der L432 entlang laufen und dann links auf einen Betonweg abbiegen. Dem Betonweg folgt man ca. 150 m bergauf bis zum „Wingertkreuz“ und biegt dann nach rechts auf den Betonweg ab.</p> <p>Nach ca. 1,5 km biegt der Betonweg nach rechts ab und führt bergab zur L432. Nach dem Überqueren der L432 führt ein Feldweg bergab zum „Dackelteich“, wo man links abbiegt auf einen Betonweg. Im Herbst und Winter gibt es eine Stelle an diesem Betonweg, die nass sein könnte, daher empfiehlt sich festes Schuhwerk. Dem Betonweg folgend kommt man zur kleinen Siedlung Wahlheimer Hof. Hier folgt man der gepflasterten Straße, die beim Weingut Klostermühlenhof nach links abbiegt und zur L432 leicht bergan führt.</p> <p>Nach dem Überqueren der L432 geht es weiter auf einem Betonweg in Richtung Zornheim. Nach ca. 500 m biegt man rechts auf einen Landwirtschaftsweg ab und nach weiteren 100 m geht es nach einem kleinen Anstieg nach links. Dem Landwirtschaftsweg folgend geht es durch die Weinberge bergauf, bis man schließlich nach ca. 800 m am Zornheimer „Ruhkreuz“ ankommt. Hier folgt man dem Landwirtschaftsweg weiter in Richtung Norden und biegt nach ca. 200 m nach links (nach dem „Buchenhof“) auf einen weiteren Landwirtschaftsweg ab.</p> <p>Dem Landwirtschaftsweg folgend geht es vorbei am Sportplatz von Zornheim zur „Kuhchaussee“ (Straße zwischen Zornheim und Hahnheim). Nach dem Überqueren der Straße folgt man dem Landwirtschaftsweg in nördlicher Richtung. Nach ca. 400 m biegt man an der Wegkreuzung nach links ab auf den Sörngenlocher Weg. Nun geht es bald bergab nach Sörngenloch.</p>

Angekommen in Sörgenloch biegt man auf der Borngasse nach links ab und hält sich links auf den Bleidesheimer Weg. Nach einem kurzen Anstieg hält man sich rechts und läuft dann dem sandigen Bleidesheimer Weg folgend auf gerader Strecke zum südlichen Ende von Sörgenloch.

Nach ca. 800 m biegt man nach rechts auf den Wiesenweg ab, den man anfangs hochgelaufen ist und kommt dann zum Ausgangspunkt am Kreisel.

KML-Datei

<https://drive.google.com/file/d/1jLfcjOMhJHN2iCTX9JaEh3NQzr850bWs/view?usp=sharing>

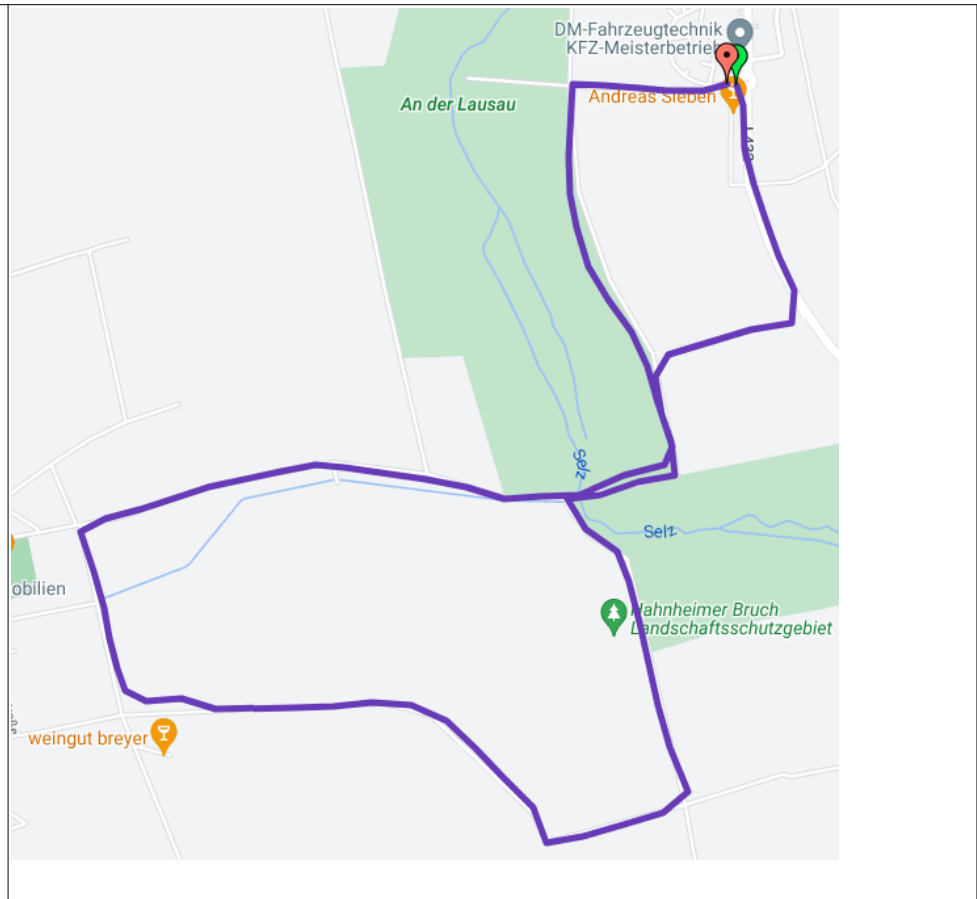
Karte



4. Runde Udenheimer durch die Felder

Länge	ca. 7 km
Höhenmeter	80 m
Beschaffenheit	Meist Betonwege, ganzjährig
Beschreibung	<p>Nach dem Kreisel in Richtung Hahnheim (Süden) blickend geht es nach links auf einem Wiesenweg bergauf in die Weinberge, bis man nach ca. 100 m einen Betonweg erreicht. Auf dem Betonweg biegt man rechts ab und kommt nach ca. 100 m ans „Wingertskreuz“, wo es nun ca. 1.5 km geradeaus geht.</p> <p>Alternativ kann man vom Kreisel aus auch ein kurzes Stück an oder unterhalb der L432 entlang laufen und dann nach links auf einen Betonweg abbiegen. Dem Betonweg folgt man ca. 150 m bergauf bis zum „Wingertskreuz“ und biegt dann nach rechts auf einen weiteren Betonweg ab.</p> <p>Am Selztalradweg angekommen biegt man nach links in Richtung Udenheim ab, quert die die Brücke („Schlagbrücke“) und folgt dem Radweg geradeaus. Vor dem Sportplatz in Udenheim biegt man nach links auf einen asphaltierten Weg ab, der zunächst leicht bergab und dann steil bergauf geht. Oben angekommen geht es nach links, immer den Betonweg folgend durch Felder und Weinberge.</p> <p>Nach ca. 1 km erreicht man eine Kreuzung, an der man auf einen Betonweg nach links abbiegt. Hier geht es erst mal bergab und dann auf ebener Strecke weiter. Bei nassem Wetter könnte es ein paar Pfützen auf dem Weg geben. An der nächsten Kreuzung bei der Brücke, biegt man nach rechts ab. Nun geht es auf dem Selztalradweg über die „Schlagbrücke“ wieder in Richtung Sörgenloch.</p> <p>Nach ca. 1,2 km kommt man an eine Kreuzung beim „Köthenmühlkreuz“, hier biegt man nach rechts ab. Nach ca. 300 m bergauf, vorbei am Weingut Sieben erreicht man den Ausgangspunkt am Kreisel wieder.</p>
KML-Datei	https://drive.google.com/file/d/1AGmneX-1QuMOeQD-HkKLEoh1-cpM2sCn/view?usp=sharing

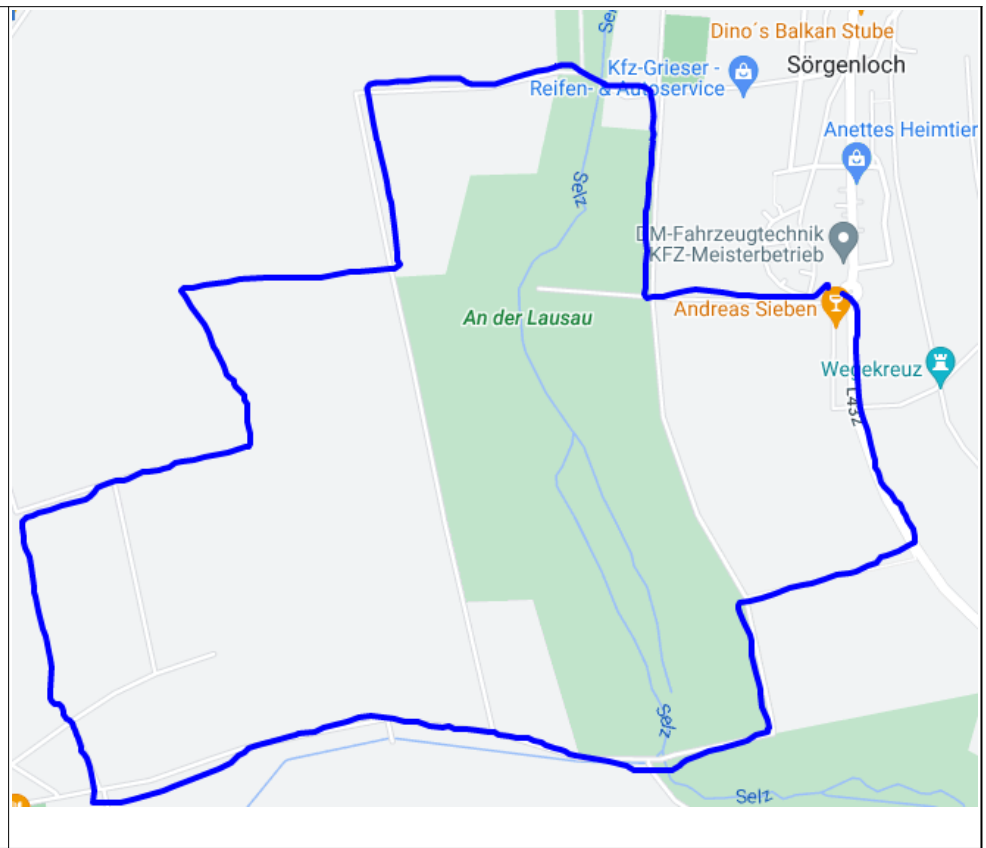
Karte



5. Runde Udenheim durch die Weinberge

Länge	ca. 7 km
Höhenmeter	80 m
Beschaffenheit	Beton- und Wiesenwege, nicht geeignet bei viel Nässe
Beschreibung	<p>Vom Kreisel aus kann man entweder links auf einem Wiesenweg parallel zur Straße (L432) in Richtung Süden (nach Hahnheim) laufen oder man nimmt den Betonweg zum Selztalradweg, vorbei am Weingut Sieben (Westen). Dem Wiesenweg folgt man ca. 400 m und biegt dann nach rechts über die L432 auf einen Betonweg durch die Felder in Richtung Selztalradweg ab (Vorsicht bei der Querung der L432). Der Wiesenweg könnte im Herbst und Winter zu nass sein. Wenn man dem Betonweg vorbei am Weingut Sieben folgt, erreicht man den Selztalradweg nach ca. 300 m. Hier biegt man links ab und folgt dem Selztalradweg in Richtung Udenheim.</p> <p>Am Selztalradweg angekommen biegt man nach links in Richtung Udenheim ab, quert die die Brücke („Schlagbrücke“) und folgt dem Radweg geradeaus in Richtung Udenheim. Ca. 80 m vor dem Sportplatz in Udenheim gelangt man an eine Kreuzung, an der ein asphaltierter Weg nach links abbiegt und ein Feldweg nach rechts in die Weinberge geht. Hier biegt man nach rechts ab und folgt dem Feldweg durch die Weinberge. Der Feldweg geht erst bergauf und dann bergab.</p> <p>Nach ca. 400 m in einer Senke des Feldweges biegt man nach rechts auf einen betonierten Feldweg ab und folgt diesem ca. 300 m. Dann biegt man wieder nach links auf einen Feldweg ab, der zunächst bergauf und dann bergab geht. In der Senke dieses Feldweges (nach ca. 300 m) biegt man abermals nach rechts ab und gelangt nach ca. 400 m auf einen Betonweg.</p> <p>Auf dem Betonweg biegt man nach links ab und folgt dem Betonweg, der nach ca. 200 m rechts abbiegt und über die Brücke an der Darmstadtsmühle führt. Auf Höhe des Bauhofs (links) biegt man nach rechts auf den Selztalradweg ab. Nach ca. 300 m erreicht man eine Baumgruppe und ein Kreuz („Köthenmühlkreuz“), hier biegt man nach links ab und kommt nach ca. 300 m bergauf wieder am Kreisel an.</p>
KML-Datei	https://drive.google.com/file/d/1FBBLUcKmT3IPrZLF6OHrbQqc-JM_acLg/view?usp=sharing

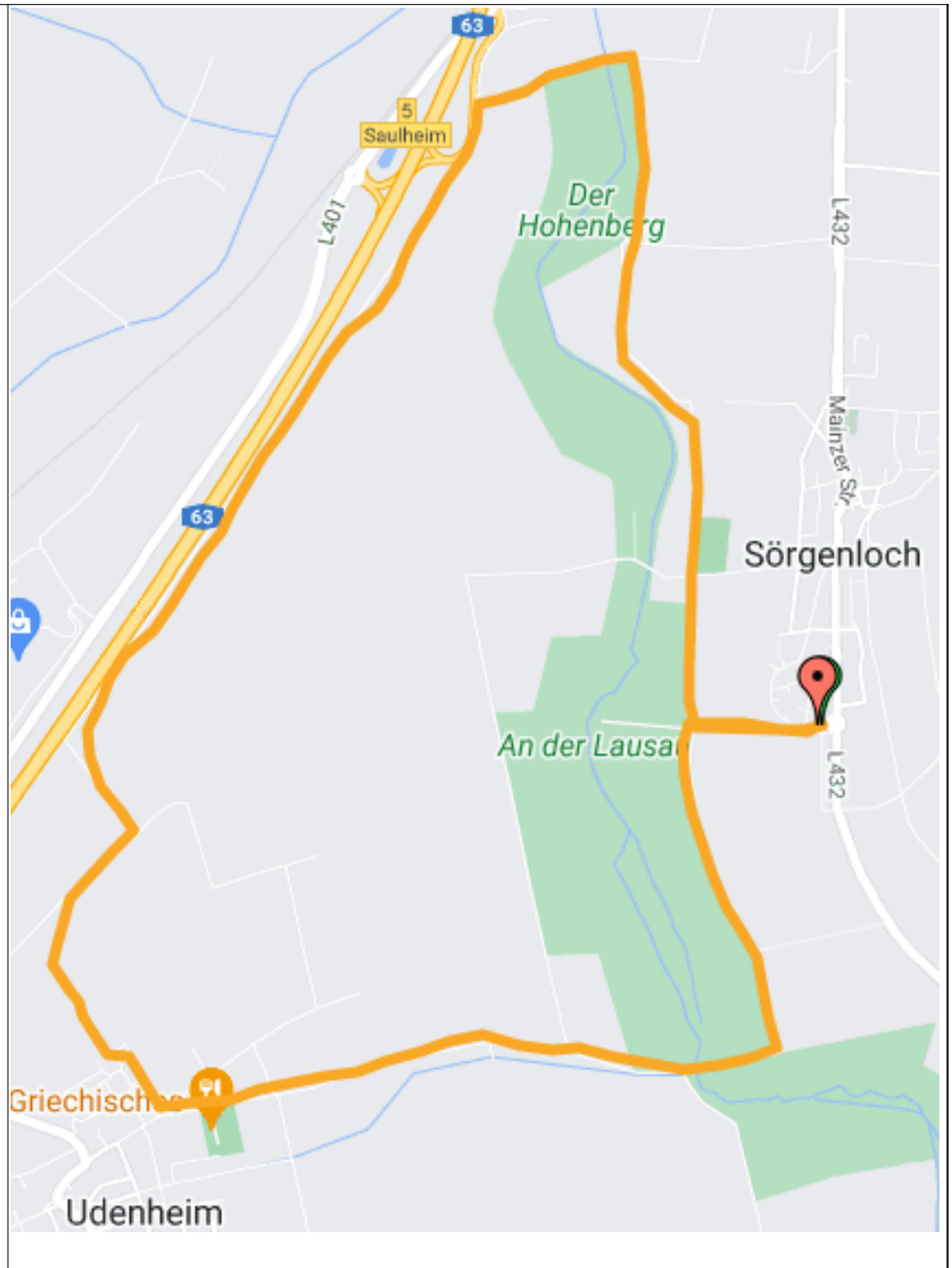
Karte



6. Runde Eulenmühle und Udenheim

Länge	ca. 9 km
Höhenmeter	130 m
Beschaffenheit	Betonwege und Feldwege, bedingt ganzjährig
Beschreibung	<p>Vom Kreisel aus in Richtung Hahnheim blickend nimmt man rechts den Betonweg bergab zum Selztalradweg, vorbei am Weingut Sieben, den Pferdekoppeln und Feldern. Nach ca. 300 m erreicht man den Selztalradweg und biegt hier nach rechts in Richtung Nieder-Olm ab. Dem Selztalradweg folgend, biegt man nach ca. 2 km auf Höhe der Eulenmühle (am nördlichen Ende des Tümpels) links ab und überquert eine Brücke über die Selz.</p> <p>Nach der Brücke geht es auf einem Feldweg geradeaus und etwas bergauf. Nach ca. 300 m biegt man nach links auf einen ausgebauten Landwirtschaftsweg ab, der parallel zur Autobahn in Richtung Süden verläuft. Diesem Weg folgt man, bis der ausgebaut Weg endet und in einen Wiesenweg übergeht.</p> <p>Am Ende des ausgebauten Weges biegt man nach links auf einen Betonweg durch die Weinberge ab, der nach ca. 400 m nach rechts abbiegt. Nach weiteren ca. 400 m biegt man vom Betonweg auf einen Wiesenweg ab, der hinab ins Dorf Udenheim führt. Nach ca. 300 m kommt man auf einen Betonweg, der nach links abbiegt und dann eine Rechtskurve macht und schließlich auf die Osterstraße in Udenheim führt.</p> <p>Auf der Osterstraße biegt man nach links ab und kommt am Sportplatz von Udenheim vorbei. Hier folgt man dem Landwirtschaftsweg in Richtung Osten, überquert nach ca. 1 km die Selz über die „Schlagbrücke“ und folgt dem Landwirtschaftsweg, der nun auch der Selztalradweg ist.</p> <p>Ca. 1.3 km nach der „Schlagbrücke“ gelangt man zum „Köthenmühlkreuz“, welches sich rechter Hand befindet. Hier biegt man auf einen Betonweg nach rechts ab, der nach ca. 300 m zum Ausgangspunkt am Kreisel führt.</p>
KML-Datei	https://drive.google.com/file/d/1hS70m3-ywo0dNhc3v4uRAM2oIP1afXnw/view?usp=sharing

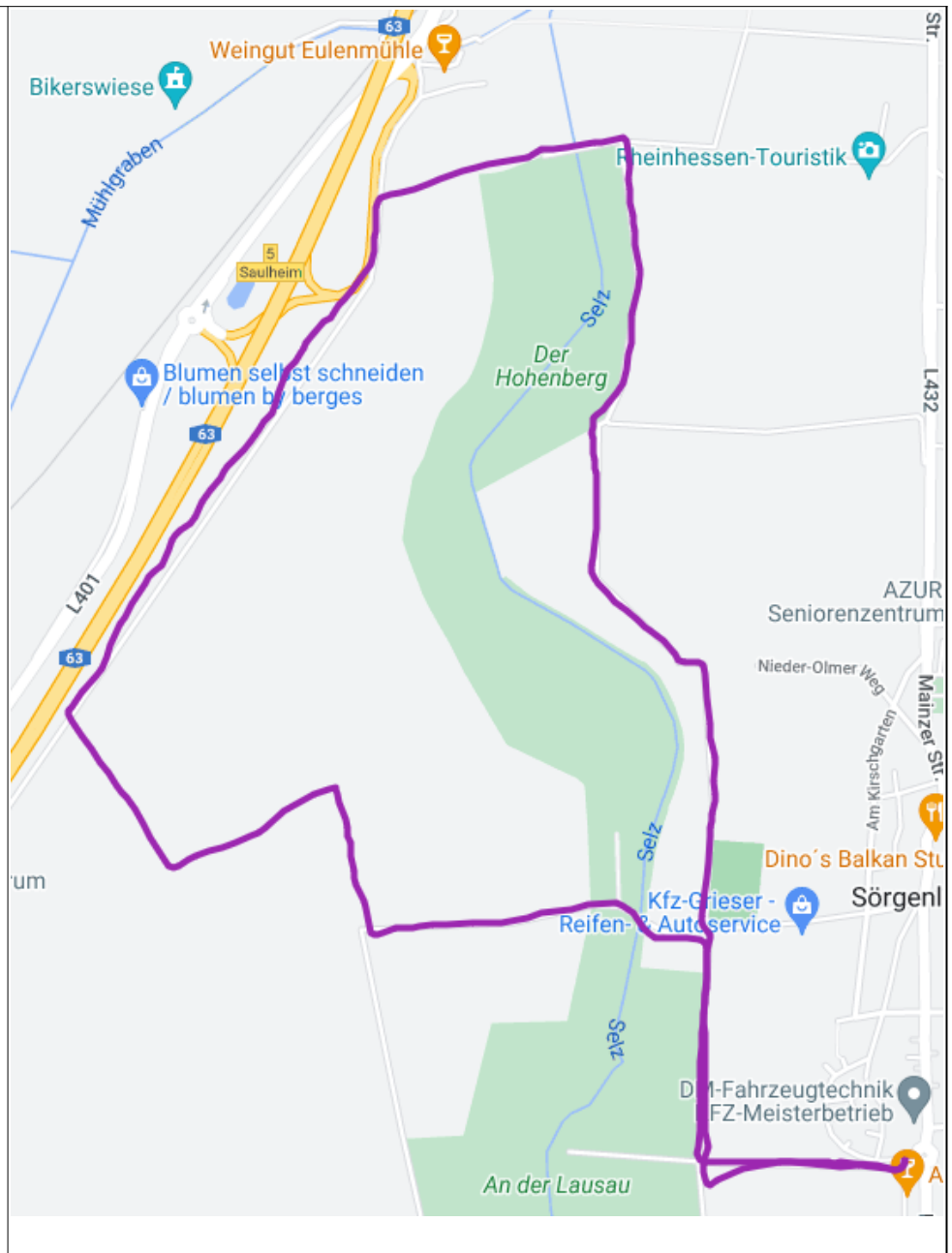
Karte



7. Runde Eulenmühle und Darmstadtmühle

Länge	ca. 6,5 km
Höhenmeter	100 m
Beschaffenheit	Betonwege und Feldwege, meist ganzjährig
Beschreibung	<p>Vom Kreisel aus in Richtung Hahnheim blickend nimmt man rechts den Betonweg bergab zum Selztalradweg, vorbei am Weingut Sieben, den Pferdekoppeln und Feldern. Nach ca. 300 m erreicht man den Selztalradweg und biegt hier nach rechts in Richtung Nieder-Olm ab. Dem Selztalradweg folgend, biegt man nach ca. 2 km auf Höhe der Eulenmühle (am nördlichen Ende des Tümpels) links ab und überquert eine Brücke über die Selz.</p> <p>Nach der Brücke geht es auf einem Feldweg geradeaus und etwas bergauf. Nach ca. 300 m biegt man nach links auf einen ausgebauten Landwirtschaftsweg ab, der parallel zur Autobahn in Richtung Süden verläuft. Diesem Weg folgt man ca. 800 m und biegt dann nach links auf einen Wiesenweg durch die Weinberge ab.</p> <p>Dem Wiesenweg folgend biegt man nach ca. 250 m wieder nach links ab. Nun kommt man an einem freistehenden Baum vorbei und trifft nach ca. 500 m auf einen Feldweg, wo man rechts abbiegt.</p> <p>Dem Feldweg folgend kommt man nach ca. 200 m auf einen Betonweg, auf dem man links abbiegt. Dieser Betonweg führt wieder in Richtung Sörgenloch, man überquert die Brücke an der Darmstadtmühle und kommt dann wieder auf den Selztalradweg, wo man rechts abbiegt in Richtung Udenheim (Süden).</p> <p>Nach ca. 400 m kommt befindet sich ein Wegekreuz („Köthenmühlkreuz“) an dem man nach links abbiegt. Nun führt der Betonweg etwas Bergauf, vorbei am Weingut Sieben zum Ausgangspunkt am Kreisel.</p>
KML-Datei	https://drive.google.com/file/d/1MvUPV1UD99ea0VZLU5XavCyxPir1ZcXI/view?usp=sharing

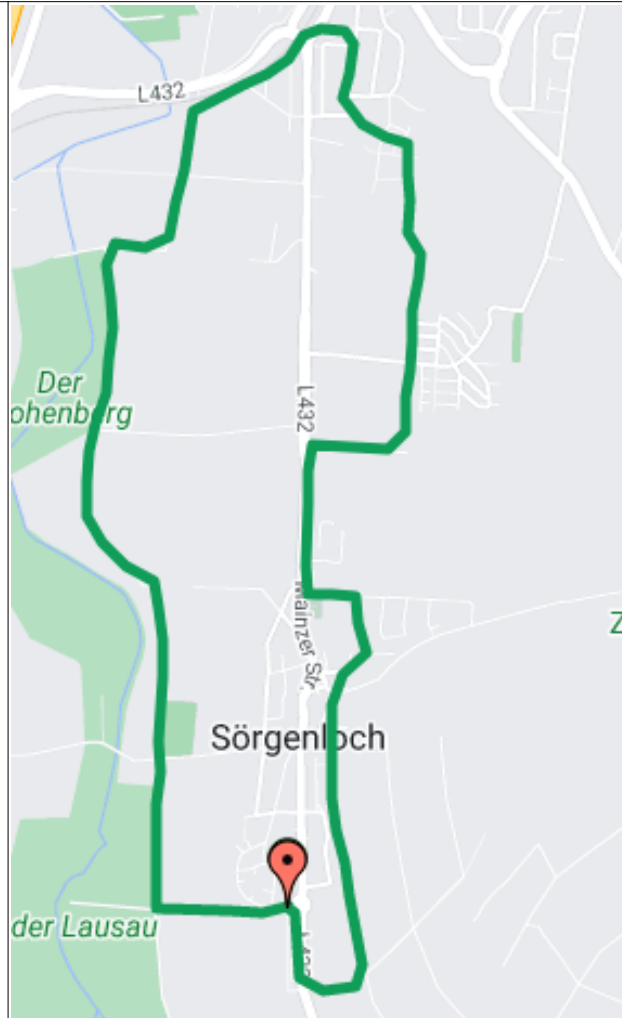
Karte



8. Nieder-Olmer Runde

Länge	ca. 7.5 km
Höhenmeter	50 m
Beschaffenheit	Betonwege und feste Feldwege, ganzjährig
Beschreibung	<p>Nach dem Kreisel in Richtung Hahnheim blickend geht es nach links auf einem Wiesenweg hoch in die Weinberge, bis man auf einen Betonweg kommt (Bleidesheimer Weg). Auf dem Betonweg angekommen geht es nach links, vorbei an der Kirche, am Rathaus und am Spielplatz an der Oberhecke.</p> <p>An der Kreuzung beim Spielplatz „An der Oberhecke“ biegt man links zur Mainzer Straße (L432) ab und an der Mainzer Straße geht es nach rechts in Richtung Nieder-Olm, vorbei an der Seniorenresidenz bis zur Kreuzung, an der es nach rechts zum Goldberg geht.</p> <p>An der Kreuzung zum Goldberg nach rechts abbiegen und bergauf laufen, bis man die ersten Häuser erreicht. Hier biegt man nach links auf eine schmale Straße ab, die in einen Feldweg übergeht. Dem Feldweg ca. 800 m folgen, vorbei an den ersten Häusern und dann links in das Wohngebiet abbiegen. Im Wohngebiet links halten und bergab laufen, bis man zum Roten Kreuz Stützpunkt kommt.</p> <p>Am Stützpunkt vom Roten Kreuz die Straße überqueren, dem Fußweg unter der Brücke hindurch folgen und neben den Bahngleisen laufen, bis man zum Selztalradweg bei der Eisenbrücke kommt. Auf dem Selztalradweg nach links abbiegen und dem Weg nach Sörgenloch folgen. In Sörgenloch vorbei am Bauhof und dem Selztalradweg weitere ca. 400 m in Richtung Udenheim (Süden) folgen, bis man an eine Kreuzung mit einem Wegkreuz („Köthenmühlkreuz“) kommt.</p> <p>An der Kreuzung nach links abbiegen, den Berg hinauf, vorbei am Weingut Sieben und schon hat man den Kreisel wieder erreicht.</p>
KML-Datei	https://drive.google.com/file/d/109TcG0JLT_J8-mHavx36v-IL1Mym9Uyq/view?usp=sharing

Karte



9. Runde Dackelteich

Länge	ca. 6,1 km
Höhenmeter	70 m
Beschaffenheit	Betonwege und Feldwege, bedingt ganzjährig
Beschreibung	<p>Nach dem Kreisel in Richtung Hahnheim (Süden) blickend geht es nach links auf einem Wiesenweg bergauf in die Weinberge, bis man nach ca. 100 m einen Betonweg erreicht. Auf dem Betonweg biegt man rechts ab und kommt nach ca. 100 m ans „Wingertskreuz“, wo es nun ca. 1.5 km geradeaus geht.</p> <p>Alternativ kann man vom Kreisel aus auch ein kurzes Stück an oder unterhalb der L432 entlang laufen und dann nach links auf einen Betonweg abbiegen. Dem Betonweg folgt man ca. 150 m bergauf bis zum „Wingertkreuz“ und biegt dann nach rechts auf einen weiteren Betonweg ab.</p> <p>Nach ca. 1,5 km biegt der Betonweg nach rechts ab und führt bergab zur L432. Nach dem Überqueren der L432 führt ein Feldweg bergab zum „Dackelteich“, wo man gerade aus (halb rechts) weiter läuft. Nun folgt man einem Betonweg entlang am Naturschutzgebiet. Im Herbst und Winter gibt es einige Stellen auf dem Betonweg, die nass sein könnten, daher empfiehlt sich festes Schuhwerk.</p> <p>Dem Betonweg folgend geht es nach ca. 800 m einen kleinen Berg hinauf und ca. 300 m nach dem Berg kreuzt ein weiterer Betonweg. Hier geht es nach rechts bergab, bis man nach ca. 500 m an eine Kreuzung kommt, an der man wiederum rechts abbiegt. Dann überquert man die „Schlagbrücke“ über die Selz und folgt dem Betonweg in Richtung Sörgenloch.</p> <p>Nach ca. 1,2 km kommt man an eine Kreuzung beim „Köthenmühlkreuz“, hier biegt man nach rechts ab. Nach ca. 300 m bergauf, vorbei am Weingut Sieben erreicht man den Ausgangspunkt am Kreisel wieder.</p>
KML-Datei	https://drive.google.com/file/d/1P07idj7AATmcxIMAz5K4jid5itxyDK6l/view?usp=sharing

Karte

